

# Hohenstein-Ernstthaler Anzeiger

## Tageblatt

für Hohenstein-Ernstthal, Oberlungwitz, Gersdorf, Hermsdorf, Bernsdorf, Wüstenbrand, Ursprung, Mittelbach, Kirchberg, Erlbach, Langenberg,  
Falken, Langenchursdorf, Meinsdorf, Hüttengrund zc.

Der „Hohenstein-Ernstthaler“ Anzeiger erscheint mit Ausnahme der Sonn- und Festtage täglich abends mit dem Datum des folgenden Tages. Vierteljährlicher Bezugspreis bei freier Lieferung ins Haus Mk. 1.50, bei Abholung in der Geschäftsstelle Mk. 1.25, durch die Post bezogen (außer Bestellgeld) Mk. 1.50. Einzelne Nummern 10 Pfg. Bestellungen nehmen die Geschäfts- und Ausgabestellen, die Austräger, sowie sämtliche Kaiserl. Postanstalten und die Landbriefträger entgegen. Als Extrablatt erhalten die Abonnenten jeden Sonntag das „Illustrierte Sonntagsblatt“. — Anzeigengebühr für die 6gespaltene Korpuszelle oder deren Raum 12 Pfg., für auswärtig 15 Pfg.; im Reklameteil die Zeile 30 Pfg. Sämtliche Anzeigen finden gleichzeitig im „Oberlungwitzer Tageblatt“ Aufnahme. Anzeigen-Aufnahme für die am Abend erscheinende Nummer bis vormittags 11 Uhr, größere Anzeigen werden am Abend vorher erbeten. Bei Wiederholungen wird entsprechender Rabatt gewährt, jedoch nur bei alsbaldiger Zahlung. Die Aufnahme von Anzeigen an vorgeschriebenen Tagen und Plätzen wird möglichst berücksichtigt, eine Garantie jedoch nicht übernommen. — Für Rückgabe eingekannter Manuskripte macht sich die Redaktion nicht verbindlich.

Nr. 9.

Fernsprecher Nr. 151.

Donnerstag, den 13. Januar 1910.

Geschäftsstelle Bahnstr. 3.

37. Jahrgang.

### Vertliches und Sächsisches.

Hohenstein-Ernstthal, 12. Januar.

— Die Karl May-Affäre. Der bekannte Reisechriftsteller Karl May hat in den letzten Tagen der deutschen Presse Berichtigungen zugehen lassen, wonach die von dem Organ des „gelben“ Arbeiterbundes, dem „Bund“, aufgestellten Behauptungen nicht der Wahrheit entsprechen sollen. Demgegenüber erklärt jetzt der „Bund“ ein Flugblatt, in dem er abermals gegen Karl May vorgeht und die Beschuldigungen aufrecht erhält. Ueber die Ehe Karl Mays werden dann gravierende Einzelheiten erzählt.

S. 2 - unpaginiert